

Presseinformation

1. September 2018

Neue Hubertuskapelle in der Schneebergregion eröffnet

LH Mikl-Leitner: Eine Bereicherung für die Region

Am Rastkreuzsattel im Gemeindegebiet von Miesenbach im Schneeberggebiet fand heute, Samstag, die Segnung einer neu errichteten Hubertuskapelle statt. Das besondere Kleinod wurde in Eigenregie der Jägerschaft der Region und mit Hilfen von Spenden errichtet. Die Hubertuskapelle ist dem hl. Hubertus, dem Schutzheiligen der Jagd, geweiht.

An dem Festakt nahm auch Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner teil. Sie dankte den Ideengebern, Hauptverantwortlichen und allen, die hier „Hand angelegt haben“ für die Errichtung der Kapelle, die „im Miteinander“ entstanden sei. Diese Kapelle sei eine Bereicherung für die Region, die sich in den letzten Jahren wirtschaftlich und touristisch unglaublich entwickelt habe. Hier spüre man Heimat, so die Landeshauptfrau. Niederösterreich sei reich an reizvollen und interessanten Landstrichen, an Natur- und Kulturerlebnissen, an Einzigartigkeit und Unverwechselbarkeit. Und so abwechslungsreich und unterschiedlich die Regionen Niederösterreichs, so vielfältig seien auch „die Menschen die hier leben“, sagte Mikl-Leitner. „Traditionsbewusst und heimatverbunden, aber auch modern, innovativ und weltoffen.“

Auch Landesjägermeister Josef Pröll gratulierte zu „dieser großartigen Idee“ und zu dieser „gelebten Kultur- und Brauchtumspflege“. In Niederösterreich gebe es rund 35.000 Jägerinnen und Jäger, deren Aufgabe die Pflege der Natur und Tierwelt sei und hier auf eine „besondere Ausgewogenheit schauen“. Ein wichtiges Anliegen ist Pröll auch die Kompetenz der jungen Jägerschaft, auch aufgrund der derzeit großen Nachfrage zur Jagdprüfung.

Wiener Neustadts Bürgermeister Klaus Schneeberger stellte das Miteinander von Stadt und Land in den Mittelpunkt seiner Ausführungen. Die Landesausstellung im kommenden Jahr werde für zusätzlich Schubkraft und für nachhaltige Impulse sorgen, ist Schneeberger überzeugt.

Presseinformation



Landesjägermeister Josef Pröll, Wolfgang Furlinger, Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, Klubobmann Klaus Schneeberg und Bürgermeister Wolfgang Stückler (v.l.n.r.)

© NLK Pfeiffer